

DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum, 44777 Bochum

An die Vorsitzende
des Integrationsrates

Frau Khonaf Hajo

Rathaus, Zi. 49
Willy-Brandt-Platz 2-6
D-44777 Bochum

Telefon: 0234 – 910 1295 / -1296
Fax: 0234 – 910 1297
eMail: linksfraktion@bochum.de
Internet: linksfraktionbochum.de

Bochum, den 22.03.2018

Anfrage der Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum
zur Sitzung des Integrationsrates am 22.03.2017

Mögliche Umstrukturierung des Übergangsmanagements

Auf einer Sitzung des Initiativkreises Flüchtlingsarbeit haben Ehrenamtliche die Befürchtung geäußert, dass die Stadt Bochum plane, die Verträge mit den Trägern des Übergangsmanagements auslaufen zu lassen, das aktuell Geflüchtete bei den besonderen Herausforderungen der Wohnungssuche unterstützt. Während die Aufgabe bisher von eigens dafür verantwortlichen Sozialarbeiter*innen der erfüllt wird, soll sie demnach zukünftig von den Mitarbeiter*innen der Flüchtlingsbüros zusätzlich zu ihren sonstigen Aufgaben miterledigt werden.

Dazu frage ich an:

1. Ist die Information richtig, dass die Verwaltung plant, die Verträge mit den Trägern des Übergangsmanagements auslaufen zu lassen?
2. Wenn ja:
 - Wann soll das passieren?
 - Warum plant die Stadt Bochum eine eingeführte und engagiert arbeitende Unterstützungsstruktur aufzulösen?
 - Liegt ein Konzept vor, wie genau das Übergangsmanagement zukünftig inhaltlich und strukturell aufgestellt sein soll?
 - Ist gewährleistet, dass dem zukünftigen Übergangsmanagement mindestens genauso viele Arbeitsstunden von mindestens genauso gut qualifiziertem Personal zur Verfügung steht?
 - Wie soll gewährleistet werden, dass die Aufgabe bei den vielfältigen Aufgaben der Flüchtlingsbüros eine ähnliche Priorität hat wie bei den bisher dafür speziell verantwortlichen Mitarbeiter*innen?
 - Wie soll gewährleistet werden, dass die Mitarbeiter*innen die gleiche Expertise und die gleichen guten Kontakte zur Unterstützung bei der Wohnungsakquise haben?

Ich bitte darum, die Antwort auf diese Anfrage auch dem Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales mitzuteilen.

Gültaze Aksevi